

Im Rettungsdienstzweckverband Südthüringen mit Sitz in Zella-Mehlis

ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die neu geschaffene Vollzeitstelle als

Sachbearbeiter (m/w/d) Zentrale Dienste

unbefristet zu besetzen.

Der Rettungsdienstzweckverband Südthüringen (RDZV) ist Aufgabenträger für den bodengebundenen Rettungsdienst und eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Verbandsmitglieder sind die kreisfreie Stadt Suhl, der Landkreis Sonneberg und der Landkreis Hildburghausen. Der Rettungsdienstzweckverband Südthüringen betreibt die Zentrale Leitstelle Suhl und versorgt derzeit ca. 156.000 Einwohner in seinem Versorgungsgebiet. Der RDZV Südthüringen ist für die Neuerrichtung von Rettungswachen zuständig und organisiert das Gebäudemanagement für mehrere Rettungswachen.

Vor dem Hintergrund der Strukturoptimierung der Zentralen Leitstellen in Thüringen ist im Rettungsdienstzweckverband Südthüringen bis zum Jahr 2030 die Errichtung und Inbetriebnahme der Regionalleitstelle Südthüringen geplant.

Ihre Aufgaben

Sie sind als Sachbearbeiter (m/w/d) selbständig für die bedarfsgerechte, wirtschaftliche und rechtssichere Beschaffung von Investitionen sowie Dienst- und Lieferleistungen zuständig. Dazu gehören:

- Vorbereitung, Planung und Durchführung förmlicher Ausschreibungsverfahren unter Berücksichtigung der geltenden Vergabevorschriften
- Beratung und Begleitung der Fachabteilungen in vergaberechtlichen Fragestellungen
- Vorbereitung der Vergabeempfehlungen und Erarbeitung von Beschlussvorlagen für die Verbandsversammlung
- Zentrale Beschaffungsstelle für Investitionen und laufende Instandhaltung
- Bewirtschaftung der im Eigentum befindlichen Rettungswachen
- Unterstützung der Geschäftsleitung bei der Wirtschaftsplanung und deren Umsetzung im aktuellen Haushalt
- Beratung der Geschäftsleitung hinsichtlich bestehender und abzuschließender Versicherungs-, Wartungs- und Dienstleistungsverträgen
- Überwachung des Vertragswesens
- Erstellung und Weiterentwicklung interner Richtlinien zur Vergabe
- Mitwirkung bei der Gremienarbeit
- Teilnahme an regelmäßigen Fortbildungen

Ihr Profil

- ein erfolgreich abgeschlossenes Studium der Studienrichtung Öffentliche Verwaltung/Verwaltungswissenschaften; Bauingenieurwesen oder vergleichbarer Abschluss, optional haben Sie den Fortbildungslehrgang II erfolgreich abgeschlossen,
- mind. einjährige Berufserfahrung im Vergaberecht, idealerweise im Bereich des öffentlichen Dienstes,
- umfangreiche Kenntnisse im Vergaberecht- und Vertragsrecht sowie gewerberechtlicher Vorschriften,
- ausgeprägte Kenntnisse im gängigen MS-Office Anwendungen, Umgang mit digitalen Medien sowie Terminkalenderprogrammen,
- sehr gutes Organisationsvermögen, Zeit- und Selbstmanagement,
- verantwortungsbewusste, selbständige Arbeitsweise,
- hohes Maß an Kommunikationsstärke in Wort und Schrift.

Wir bieten

- interessante und vielseitige Tätigkeit in Vollzeit (39 Stunden/Woche)
- Vergütung nach TVöD-VKA
- Zusatzversorgung des öffentlichen Dienstes
- umfangreiche Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- betriebliches Gesundheitsmanagement
- Dienst-Kfz für Dienstreisen

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen mit Lebenslauf, Prüfungszeugnissen, aktuellen Beurteilungen sowie Angabe des möglichen Eintrittstermins senden Sie bitte schriftlich bis zum **25.09.2024** (es gilt der Posteingangsstempel) an:

Rettungsdienstzweckverband Südthüringen
Stichwort: „Stellenausschreibung **2024_SBzD**“
Rennsteigstraße 10
98544 Zella-Mehlis

oder per E-Mail an bewerbung@rdzv.de. Bitte beachten Sie, dass bei einer Bewerbung per E-Mail lediglich eine einzelne pdf-Datei als Anhang akzeptiert wird.

Hinweise:

Bitte vollständige Bewerbungsunterlagen (aussagekräftiges und unterschriebenes Anschreiben, Lebenslauf, Nachweis Studium mit Urkunde und ggf. weitere Qualifikationsnachweise, Zusatzbezeichnungen sowie Arbeitszeugnisse) einreichen, im Auswahlverfahren werden unvollständige Bewerbungen nicht berücksichtigt.

Der Eingang von Bewerbungen wird nicht gesondert bestätigt.

Bei Wunsch auf Rücksendung von Bewerbungsunterlagen wird gebeten, den Unterlagen einen adressierten und ausreichend frankierten Umschlag beizufügen. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Auswahlverfahrens nichtberücksichtigter Bewerber (m/w/d) vernichtet. Kosten, die dem Bewerber (m/w/d) im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, können nicht übernommen werden.

Mit Abgabe ihrer Bewerbung stimmen die Bewerber der Speicherung ihrer personenbezogenen Daten, soweit diese im Rahmen des Auswahlverfahrens benötigt werden, zu. Diese Daten werden ausschließlich für das Auswahlverfahren gespeichert und spätestens 3 Monate nach dessen Abschluss gelöscht.